



DRESDNER SYMPOSIUM HÄMATOLOGIE UND ONKOLOGIE

2.-4. September 2022

Radisson Blu Park Hotel &
Conference Centre Radebeul

Zertifiziert von der Sächsischen Landesärztekammer
23
FORTBILDUNGSPUNKTE
www.dsho.de

Unter der Schirmherrschaft der
DGHO
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

GWT Gesellschaft für
Wissens- und
Technologietransfer

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

wir freuen uns sehr, Sie in diesem Jahr vom 2.-4. September zum inzwischen 21. Dresdner Symposium für Hämatologie und Onkologie begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung findet vollständig in Präsenz und wie gewohnt im Radisson Blu Hotel in Radebeul statt.

Wir versprechen Ihnen auch für dieses Jahr eine spannende und informative Veranstaltung! Experten aus ganz Deutschland kommen zusammen, um Sie über ihre Sicht auf die neuesten Erkenntnisse und Behandlungsmöglichkeiten auf den Gebieten der Hämatologie und Onkologie auf dem Laufenden zu halten. Als Highlight wird uns am Freitagabend Stefan Klein, der erfolgreichste Wissenschaftsautor deutscher Sprache, als Keynote-Speaker einen Denkanstoß zum Thema Glück und neue Glücksperspektiven in einer Welt nach der Pandemie geben.

Der Sonntagmorgen steht ganz unter dem Motto: Der andere Fokus: Neue Medien. Dabei blicken wir auf die in den letzten Jahren zunehmend voranschreitende Digitalisierung im Gesundheitswesen. Die Referenten werden uns zeigen, wie wir mit digitalen Innovationen die Diagnostik und Therapie in der Hämatologie und Onkologie voranbringen können.

Neben den zahlreichen Vorträgen runden auch in diesem Jahr Fallseminare und Debatten das Programm ab. Dabei sind Sie herzlich dazu eingeladen, sich zu beteiligen und Ihre Erfahrungen mit Ihren Kolleginnen und Kollegen zu teilen. Nutzen Sie die Zeit, neue Erkenntnisse und Perspektiven für Ihre eigene Arbeit zu gewinnen.

Erfreulicherweise kann das Symposium in diesem Jahr wieder vollständig in Präsenz stattfinden. Sollte sich die pandemische Lage verändern, werden wir Sie natürlich rechtzeitig über Änderungen in Kenntnis setzen.

Das Symposium wird unter der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Internistische Onkologie (DGHO) und des Berufsverbandes der Niedergelassenen Hämatologen und Onkologen in Deutschland (BNHO) durchgeführt und wurde gemeinsam von der Medizinischen Klinik und Poliklinik I des Universitätsklinikums Dresden und dem BNHO-Regionalverband Sachsen konzipiert.

Mit großer Vorfreude blicken wir auf drei erkenntnisreiche und spannende Tage und den Austausch mit Ihnen.

Mit herzlichen Grüßen



Prof. Dr. med. M. Bornhäuser



PD Dr. med. T. Illmer



Prof. Dr. med. C. Röllig



Dr. med. T. Göhler

Interdisziplinäre Onkologie: Fallseminar

13:45-14:10

Thomas Otto, Neuss

Adjuvante Therapie von Urothel- und Nierenzellkarzinom

14:15-14:40

Marlene Garzarolli, Dresden

Systemtherapie des Aderhautmelanoms

14:45 Kaffeepause

Myeloproliferative Neoplasien: State of the Art

15:00-15:25

Haifa Kathrin Al-Ali, Leipzig

OMF: Therapiestratifikation in Erstlinie und Rezidiv

15:30-15:55

Martina Crysandt, Aachen

CML: Welche neuen Optionen gibt es und was mache ich bei Kinderwunsch?

16:00 Kaffeepause

Tumore des oberen GI-Trakts: Fallseminar

16:15-16:40

Florian Lordick, Leipzig

Karzinome des ösophago-gastralen Übergangs

16:45-17:10

Gunnar Folprecht, Dresden

Oberer GI-Trakt: Therapie des Plattenepithelkarzinoms

17:15 Kaffeepause

Immuntherapie bei Lymphom und Myelom: Debatte

17:45-18:10

Malte von Bonin, Dresden

Die Zukunft gehört den CAR-T-Zellen

18:15-18:40

Peter Borchmann, Köln

Die Zukunft gehört den bispezifischen Antikörpern

18:45 Kaffeepause

Keynote: Die Wissenschaft vom Glück

19:00-20:00

Stefan Klein, Berlin

Perspektiven für eine Welt nach der Pandemie

20:00 Ende erster Tag

Wir laden Sie herzlich zum gemeinsamen Abendessen in den Hotelgarten ein.

Der andere Fokus

8:00-8:25 Sascha Brückmann & Felix Saalfeld, Dresden

Mutationsanalysen ohne Ende? Molekularpathologie im Dialog verstehen

8:30-8:55 Leopold Hentschel, Dresden

„nach Hause und wieder zurück“ – Belastungen pflegender Angehöriger SAPV-betreuter Patienten

9:00 Kaffeepause

Multiples Myelom: Fallseminar

9:15-9:40 Leo Rasche, Würzburg

Mein Rezidiv-Algorithmus

9:45-10:10 Christoph Scheid, Köln

Management des asekretorischen Myeloms

10:15 Kaffeepause

Bronchialkarzinom: Debatte

10:30-10:45 Martin Sebastian, Frankfurt/Main

Neoadjuvante Therapie ist ein Muss

10:50-11:05 Martin Wermke, Dresden

Adjuvante Therapie ist ein Muss

11:10-11:25 Johannes Schweipert, Dresden

Chirurgie ist entscheidend – (neo)adjuvante Therapie bringt nichts

11:30 Kaffeepause

Chronische Lymphatische Leukämie: Fallseminar

12:00-12:25 Johannes Schetelig, Dresden

Die Wahl der besten Primärtherapie

12:30-12:55 Clemens Wendtner, München

Die besten Optionen im Rezidiv

13:00 Mittagspause

Mammakarzinom: Fallseminar

14:00–14:25

Thomas Decker, Ravensburg

Her2-positives Mammakarzinom

14:30–14:55

Theresa Link, Dresden

Tripel-negatives Mammakarzinom

15:00 Kaffeepause

Non-Hodgkin-Lymphome: Fallseminar

15:15–15:40

Björn Chapuy, Berlin

Erstlinie und Rezidiv des diffus-großzelligen B-NHL

15:45–16:10

Marco Herling, Leipzig

Erstlinie und Rezidiv des follikulären B-NHL

16:15 Kaffeepause

Nicht-maligne Hämatologie: State of the Art

16:45–17:10

Leante Braunert, Schkeuditz

Von-Willebrand-Syndrom: Was ist für die tägliche Praxis relevant?

17:15–17:40

Axel Matzdorff, Schwedt/Oder

Immunthrombozytopenie: Update 2022

17:45 Kaffeepause

Kolorektales Karzinom: Totale Neoadjuvante Therapie

18:00–18:15

Christoph Radosa, Dresden

Prätherapeutisches MRT

18:20–18:35

Emmanouil Fokas, Frankfurt/Main

Neoadjuvante Strahlentherapie des Rektumkarzinoms

18:40–18:55

Dirk Arnold, Hamburg

Therapiesteuerung und Nachsorge

19:00 Ende zweiter Tag

Der andere Fokus: Neue Medien

8:30–8:45 Bernhard Holzner, Innsbruck

Digitale Anwendungen zur Gesundheitsförderung

8:50–9:05 Jan Simon Raue, Berlin

Mika: Eine App für Menschen mit Krebs

9:10–9:25 Imad Maatouk, Würzburg

Psychoonkologische Online-Interventionen bei Tumortherapie

9:30 Kaffeepause

Akute myeloische Leukämie und Myelodysplastisches Syndrom: State of the Art

9:45–10:10 Lars Bullinger, Berlin

AML: Neuigkeiten in der Erstlinie

10:15–10:40 Mohamad Jawhar, Mannheim

MDS: Neue Scores und neue Medis = neues Glück?

10:45 Kaffeepause

Selten, aber spannend: State of the Art

11:00–11:15 Anke Kröcher, Dresden

Therapie von Neuroendokrinen Tumoren

11:20–11:35 Donat Dürr, Baar

Therapie von Gastrointestinalen Stromatumoren

11:40–11:55 Stephan Richter, Dresden

Therapie von Metastasierten Sarkomen

12:00 kurze Pause

Spannende Fälle aus der Ambulanz

12:05–13:30 Lino Möhrmann, Theresa Kretschmann, Freya Schulze, Julia Frimmel, Dresden

... vorgetragen von Ärztinnen und Ärzten aus dem Universitätsklinikum Dresden

Verabschiedung

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

HAIFA KATHRIN AL-ALI

Universitätsklinikum Halle
Universitätsklinik und Poliklinik
für Innere Medizin IV, Hämatologie
Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle

DIRK ARNOLD

Asklepios Klinik Hamburg Altona
Onkologie, Hämatologie, Palliativ-
medizin und Rheumatologie
Paul-Ehrlich-Straße 1
22763 Hamburg

PETER BORCHMANN

Universitätsklinikum Köln
Klinik I für Innere Medizin -
Hämatologie und Onkologie
Kerpener Straße 62
50937 Köln

LEANTHE BRAUNERT

MEDCENTER Nordsachsen
Theodor-Heuss-Straße 2
04435 Schkeuditz

SASCHA BRÜCKMANN

Universitätsklinikum Dresden
Institut für Pathologie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

LARS BULLINGER

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum
Medizinischen Klinik m.S.
Hämatologie, Onkologie und
Tumorimmunologie
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

BJÖRN CHAPUY

Charité - Universitätsmedizin Berlin
und Berlin Institute of Health
Campus-Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12203 Berlin

MARTINA CRYсандT

Universitätsklinikum Aachen
Medizinische Klinik IV
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

THOMAS DECKER

Gemeinschaftspraxis für
Hämatologie und Onkologie GbR
Elisabethenstraße 19
88212 Ravensburg

DONAT DÜRR

Onko-Zentrum für Hämatologie
und Medizinische Onkologie
FMH Onkologie/
Allgemeine Innere Medizin
Zuger Kantonsspital AG
Landhausstrasse 11
6340 Baar, Schweiz

EMMANOUIL FOKAS

Universitätsklinikum Frankfurt
Klinik für Strahlentherapie und
Onkologie
Theodor-Stern-Kai 7
60596 Frankfurt am Main

GUNNAR FOLPRECHT

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

JULIA FRIMMEL

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

MARLENE GARZAROLLI

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für
Dermatologie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

LEOPOLD HENTSCHEL

Universitätsklinikum Dresden
Universitäts PalliativCentrum
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

MARCO HERLING

Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für
Hämatologie, Zelltherapie
und Hämostasiologie
Liebigstraße 20
04103 Leipzig

BERNHARD HOLZNER

Universitätsklinik
für Psychiatrie I und II
Tirol Kliniken GmbH
Abteilung für Psychiatrie,
Psychotherapie, Psychosomatik
und Medizinische Psychologie
Anichstrasse 35
A-6020 Innsbruck, Österreich

MOHAMAD JAWHAR

Universitätsmedizin Mannheim
III. Medizinische Klinik
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
68167 Mannheim

STEFAN KLEIN

Berlin

THERESA KRETSCHMANN

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

ANKE KRÖCHER

Universitätsklinikum Dresden
Nationales Centrum für
Tumorerkrankungen (NCT/UCC)
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

THERESA LINK

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Frauen-
heilkunde und Geburtshilfe
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

FLORIAN LORDICK

Universitätsklinikum Leipzig
Universitäres Krebszentrum
Liebigstraße 18
04103 Leipzig

IMAD MAATOUK

Universitätsklinikum Würzburg
Medizinische Klinik II
Schwerpunkt Psychosomatik,
Psychotherapie, Psychoonkologie
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg

AXEL MATZDORFF

Asklepios Klinikum
Uckermark GmbH
Klinik für Innere Medizin II
Gastroenterologie, Nephrologie,
Hämato-Onkologie und
Palliativmedizin
Am Klinikum 1
16303 Schwedt/Oder

LINO MÖHRMANN

Universitätsklinikum Dresden
Nationales Centrum für Tumor-
erkrankungen (NCT/UCC)
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

THOMAS OTTO

Rheinland Klinikum
Lukaskrankenhaus Neuss
Preußenstraße 84
41464 Neuss

CHRISTOF RADOSA

Universitätsklinikum Dresden
Institut und Poliklinik
für diagnostische und
interventionelle Radiologie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

LEO RASCHE

Universitätsklinikum Würzburg
Medizinische Klinik II
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg

JAN SIMON RAUE

Fosanis GmbH
Rosenthaler Str. 46/47
10178 Berlin

STEPHAN RICHTER

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

FELIX SAALFELD

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

CHRISTOPH SCHEID

Universitätsklinikum Köln
Klinik I für Innere Medizin -
Hämatologie und Onkologie
Kerpener Straße 62
50937 Köln

JOHANNES SCHETELIG

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

FREYA SCHULZE

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

JOHANNES SCHWEIPERT

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Viszeral-,
Thorax- und Gefäßchirurgie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

MARTIN SEBASTIAN

Universitätsklinikum Frankfurt
Medizinische Klinik II
Hämatologie, Onkologie,
Hämostaseologie, Rheumatologie,
Immunologie
Theodor-Stern-Kai 7
60596 Frankfurt am Main

MALTE VON BONIN

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

CLEMENS WENDTNER

München Klinik gGmbH
Klinik für Hämatologie, Onkologie,
Immunologie, Palliativmedizin,
Infektiologie und Tropenmedizin
Akademisches Lehrkrankenhaus
Kölner Platz 1
80804 München

MARTIN WERMKE

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

INFORMATIONEN

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Martin Bornhäuser
 Prof. Dr. med. Gunnar Folprecht
 Dipl. Psych. Beate Hornemann
 Dr. med. Anke Kröcher
 Dr. med. Jan Moritz Middeke
 Dr. med. Stephan Richter
 Prof. Dr. med. Christoph Röllig
 Prof. Dr. med. Johannes Schetelig
 PD Dr. med. Ulrich Schuler
 Dr. med. Katja Sockel
 Dr. med. Raphael Teipel
 Dr. med. Karolin Trautmann-Grill
 Prof. Dr. med. Martin Wermke
 Dr. med. Ulrike Ubbelohde

Universitätsklinikum
 Carl Gustav Carus Dresden an der TU Dresden
 Medizinische Klinik und Poliklinik I
 Fetscherstraße 74 · 01307 Dresden

Dr. med. Thomas Göhler
 Onkozentrum Dresden/Freiberg
 Leipziger Straße 118 · 01127 Dresden

PD Dr. med. Thomas Illmer
 Gemeinschaftspraxis Hämatologie und Onkologie
 Arnoldstraße 18 · 01307 Dresden

Veranstalter

GWT-TUD GmbH
 Freiburger Straße 33 · 01067 Dresden

Veranstaltungsmanagement

GWT-TUD GmbH · Felix Manthei
 Telefon: 0351/25 93 32 10 · Mobil: 0163/250 72 07
 felix.manthei@g-wt.de

Veranstaltungsort

Radisson Blu Park Hotel &
 Conference Centre, Radebeul
 Nizzastraße 55 · 01445 Radebeul
 Telefon: 0351/83 21-0

Tagungszeiten

Freitag	2. Sept. 2022	13:45–20:00 Uhr
Samstag	3. Sept. 2022	8:00–19:00 Uhr
Sonntag	4. Sept. 2022	8:30–13:30 Uhr

Tagungspauschale

Bitte entnehmen Sie die aktuelle Registrierungs-
 gebühr unserer Website: www.dsho.de

Anmeldung

Teilnahmeanmeldung bis 1. September über
 unsere Webseite www.dsho.de, danach als
 Vor-Ort-Registrierung zu einem erhöhten Preis.
 Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Übernachtung

Radisson Blu Park Hotel &
 Conference Centre, Radebeul

SPONSOREN

abbvie

AMGEN®

AOP
HEALTH

astellas

AstraZeneca

Baxter

BeiGene

Bristol Myers Squibb™

CLOVIS ONCOLOGY

Daiichi-Sankyo

deciphera™

GILEAD | Kite

GSK

GRIFOLS

Janssen Oncology
PHARMACEUTICAL COMPANIES OF Janssen-Cilag

Lilly | ONCOLOGY

MIKA
Mein interaktiver Krebsassistent

MSD

NOVARTIS

Pharma
Mar.

Roche

sanofi

SERVIER

Stemline®

sobi
rare strength

Teleflex

Abbvie Deutschland GmbH (15.000 €), AMGEN GmbH (5.000 €), AOP Orphan Pharmaceuticals AG (5.000 €), Astellas Pharma GmbH (5.000 €), AstraZeneca GmbH (10.000 €), Baxter Deutschland GmbH (5.000 €), BeiGene Germany GmbH (12.000 €), Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA (10.000 €), Clovis Oncology Germany GmbH (5.000 €), Daiichi Sankyo Deutschland GmbH (5.000 €), Deciphera Pharmaceuticals (Germany) GmbH (5.000 €), Fosanis GmbH (3.500 €), Gilead Sciences GmbH (5.000 €), GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG (5.000 €), Grifols Deutschland (5.000 €), Janssen-Cilag GmbH (17.820 €), Lilly Deutschland GmbH (10.000 €), MSD Sharp & Dohme GmbH (5.000 €), Novartis Pharma GmbH (15.000 €), PharmaMar GmbH (5.000 €), Roche Pharma AG (10.000 €), Sanofi-Aventis Deutschland GmbH (5.000 €), SERVIER Deutschland GmbH (5.000 €), Stemline Therapeutics (5.000 €), Swedish Orphan Biovitrum GmbH (5.000 €), Teleflex Medical GmbH (3.000 €)

Wir danken den Sponsoren. Die genannten Beträge werden ausschließlich für Werbezwecke und Standkosten erhoben. Bei Interesse an einem Sponsoring wenden Sie sich bitte an das Veranstaltungsmanagement.

Die dem FSA-Kodex unterliegenden Sponsoren richten sich nach dem FSA-Kodex, welcher zur Transparenz verpflichtet. Die geldwerten Leistungen werden auf deren Webseite dokumentiert und veröffentlicht.